

ZUR ERDEN BESTATTET IN HERNALS

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG



Museen der Stadt Wien – Stadtarchäologie
Obere Augartenstraße 26–28/32, 1020 Wien
Tel.: +43 (0)1 4000-81158
E-Mail: o@stadttarchaeologie.at
www.wien.at/archaeologie

Die Stadtarchäologie Wien lädt zur Eröffnung der Ausstellung

ZUR ERDEN BESTATTET IN HERNALS. WIENS VERGESSENE FRIEDHÖFE TEIL 2

04. Dezember 2014, 10.00 Uhr

Volkshochschule Meidling

Längenfeldgasse 13–15, 1120 Wien

Begrüßung

Mag. Nicolette Wallmann

(Direktorin der Volkshochschule Meidling)

LAbg. a.D. Inge Zankl

(Vorsitzende des Fördervereins
der Volkshochschule Meidling)

Einführende Worte

Mag. Karin Fischer Ausserer

(Leiterin der Stadtarchäologie Wien)

Zur Ausstellung

Mag. Heike Krause

(Stadtarchäologie Wien)

„Zur Erden bestattet in Hernalds“ ist die zweite Posterausstellung in der Reihe „Wiens vergessene Friedhöfe“.

Für die Neugestaltung des im 17. Wiener Gemeindebezirk (Hernalds) gelegenen St.-Bartholomäus-Platzes musste im Herbst des Jahres 2009 seine bisherige Oberfläche abgetragen werden. Bereits unmittelbar unter der Asphaltdecke traten erste Bestattungen zutage. Die Stadtarchäologie Wien legte daraufhin in sieben Wochen mehr als 300 frühneuzeitliche Gräber frei, die zum ehemaligen Friedhof der Pfarre Hernalds gehörten, der vom späten Mittelalter bis 1786 genutzt wurde.

Aus den Gräbern konnten zahlreiche Trachtbestandteile sowie Beigaben geborgen werden, die Rückschlüsse auf die Begräbnispraxis sowie auf Glaube und Aberglaube der Verstorbenen erlauben. Eine Sonderstellung unter den Funden nehmen aufwändig gestaltete Gürtel und Knöpfe ein.

Die Ausstellung präsentiert die Ergebnisse der Ausgrabung auf dem einstigen Bestattungsplatz um die Kalvarienbergkirche und setzt sie in Beziehung zur Ortsgeschichte von Hernalds.

Dauer der Ausstellung: 05.12.2014–30.06.2015

Eine Ausstellung der Stadtarchäologie Wien
in Kooperation mit der Volkshochschule Meidling

